



# HOCH

## Du willst mal HOCH hinaus?

Dann komm doch mal bei uns vorbei! Wir zeigen dir, wie du am einfachsten dort hin kommst!



## Schnupper rein in den Segelflug!

**Am 26. und 27. Juli  
auf dem Segelflugplatz Canitz**

**Fliegen so oft es geht, Spaß ohne Ende  
Übernachtung, Lagerfeuer, uvm. inclusive  
Für nur 9,50 € pro Person.**

Anmeldung oder Fragen unter [Fliegerjugend-Canitz@gmx.de](mailto:Fliegerjugend-Canitz@gmx.de)

## Das Spiel mit Sonne, Wolken und Wind Segelfliegen in Canitz

von Frank Täubert

Segelfliegen ist ein schönes Hobby und wird daher nicht umsonst seit jeher als „die sinnvolle Freizeit“ angepriesen. Sinnvoll deshalb, weil es viele Vorzüge hat:

Zum einen findet es im Freien statt, was sowohl dem Körper gut tut, aber auch der Seele die Möglichkeit zur Entspannung bietet, denn der Stress im Beruf, beim Studium oder in der Schule sind schnell vergessen, wobei der Sport keines Falls zu kurz kommt, denn ohne körperliche Bewegung wird sich auch auf dem Flugplatz kein Rad drehen.

Weiterhin prägt die Segelfliegerei das Verantwortungs- und Selbstbewusstsein, was sich natürlich auf das gesamte Leben auswirken wird, zumal es ein gutes Sprungbrett ins Berufsleben ist. Gerade in der Luftfahrtbranche hat man als Pilot, Lotse oder Flugzeugbauer berechtigte Chancen.

Dessen ungeachtet wird eine sehr umweltbewusste Denkweise gefördert; schließlich stehen Themen wie Sonnenergie, Umwelt- und Landschaftsschutz nicht nur auf dem Flugplatz im gesellschaftlichen und fliegerischen Mittelpunkt.

Bei der vielseitigen und praxisorientierten Ausbildung lernt man nicht nur das Fliegen an sich, sondern ganz nebenbei auch das Autofahren. Außerdem wird man in der Vereinswerkstatt auch mit dem Arbeiten mit verschiedensten Werkstoffen, wie etwa Holz, Metall, Kunstharzen und Glasfasergeweben, vertraut gemacht.

Selbst die Theorie behandelt nicht nur die fliegerischen Aspekte, wie zum Beispiel Aerodynamik. Denn Meteorologie und Geografie sind ebenfalls wichtige Bestandteile.

Beginnen kann man mit der Ausbildung schon im Alter von 14 Jahren. Den Flugschein, die Privatpilotenlizenz, kann man bereits mit 16 Jahren erhalten – zwei Jahre eher, als den Autoführerschein!

Vieler Voraussetzungen bedarf es dabei nicht. Lediglich ein fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis ist notwendig, wobei zum Beispiel eine Brille überhaupt kein Hindernis darstellt.

Wer sich selbst einen Eindruck von der Vielfalt dieses Sports machen möchte und vielleicht sogar mit dem Gedanken spielt, selbst Flieger zu werden, der ist am Samstag, dem 26. Juli bis zum darauffolgendem Sonntag herzlich eingeladen, an einer „Schnupper-Veranstaltung“ des Segelflieger-Clubs Riesa-Canitz e.V. teilzunehmen. Begrüßen möchte der Riesaer Verein dabei vornehmlich die Jugend, wobei es selbstverständlich keine Altersgrenze gibt. Und auch das weibliche Geschlecht darf sich angesprochen fühlen, denn die Fliegerei ist keineswegs nur eine Männer-Sportart.

An beiden Tagen werden Flüge durchgeführt, wobei die Teilnehmer vollständig in den Flugbetrieb am Boden einbezogen, aber auch die Steuertechniken unter Aufsicht eines erfahrenen Fluglehrers aktiv mitfühlen werden. Geflogen wird je nach Wunsch das übliche Ausbildungsprogramm für den ersten Ausbildungsabschnitt. Darin enthalten sind spannende Flugfiguren wie Steilkreise, eine hochgezogene Fahrtkurve oder ein Seitengleitflug. Natürlich steht aber auch einem gemütlichen Gastflug mit unvergleichlichen Blicken auf die darunter liegende Erde nichts im Wege.

In einem kurzen Theorielehrgang werden darüber hinaus der Aufbau eines Segelflugzeugs inklusive der Instrumente, das Verhalten auf dem Flugplatz und in besonderen Fällen sowie das Wettergeschehen gelehrt und man wird schnell erkennen, dass das Fliegen weder besonders schwierig noch gefährlich ist.

Ebenso wird ein Rundgang um das Fluggelände durchgeführt, bei dem interessante Details zum Windenschlepp, zur Luftraumstruktur und zu umliegenden Außenlandefeldern gegeben werden.

Für das leibliche Wohl wird dabei am Sonntag mit Frühstück und an beiden Tagen mit einem gemeinsamen Abendbrot gesorgt. Die Übernachtung erfolgt entweder im Zelt (bitte selbst mitbringen) oder im vorhandenen Schlafcontainer. Das Mitbringen einer leichten Mütze (am besten Anglerhut) sowie von Sonnencreme und -brille wird ebenfalls empfohlen.

Beginn der Veranstaltung ist 9:00 Uhr auf dem Segelfluggelände Riesa Canitz in der Siedlungsstraße 51. Für die Teilnahme von Minderjährigen bedarf es unbedingt der Unterschrift der gesetzlichen Vertreter, welche gebeten werden, sich bereits um 8:45 Uhr mit ihren Kindern am gleichen Ort einzufinden. Zur Deckung der Unkosten wird eine Pauschale von 9,50 € pro Person erhoben.

Der Verein bittet alle Interessenten ihre Teilnahme bis spätestens Samstag, den 19. Juli persönlich oder schriftlich zu bestätigen. Teilnahme-Formulare und eine Anfahrtsbeschreibung erhalten Sie auf Anfrage unter [Fliegerjugend-Canitz@gmx.de](mailto:Fliegerjugend-Canitz@gmx.de) sowie telefonisch unter 03525 / 87 23 21 (nur am Wochenende). Für nähere Informationen steht Ihnen der Verein jederzeit natürlich gern zur Verfügung.

[www.segelwiese-canitz.de](http://www.segelwiese-canitz.de)